Laudatio auf die Gotthilf-Vollert-Schule, Tuttlingen

Sehr geehrter Herr Schmidt, sehr geehrte Frau Ristig, liebe Gäste.

die Gotthilf-Vollert-Schule ist eine besondere Schule: Getragen von Mutpol ging es im April um die Rezertifizierung für das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf in Sonderform (S-VAB).

Bereits seit 1999 werden Jugendliche dort unterstützt und auf dem Weg zum Berufsleben begleitet. Dabei geht es in dieser Schule vor allem um die Vermittlung von Schlüsselkompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler sollen sich Arbeitstugenden wie Teamfähigkeit, Pünktlichkeit, Organisation, Zuverlässigkeit, Auftreten, Verantwortungsbewusstsein und selbständiges Arbeiten lernen – damit sie später in der Ausbildung punkten können.

Doch die Vermittlung solcher Softskills können nicht im theoretischen Unterricht erlernt werden. Deshalb zeichnet sich die Schulform durch integrative Projekte aus. Bereits die unterschiedlichen Fachpraxisschwerpunkte, die von technisch bis kaufmännisch reichen, lassen erahnen, dass hier jeder das findet, was zu ihm oder ihr passt. Egal, ob bei der Gartengestaltung, im Tafelladen, beim Pausenverkauf oder im Imbisswagen auf dem Weihnachtsmarkt: Die Jugendlichen lernen die Prinzipien der Arbeit kennen.

Auch durch verschiedenste Praktika haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in andere Berufe hinein zu schnuppern. Dass es ihnen in ihrer Schule gefällt, wurde deutlich, als sie uns Juroren stolz mit Essen und Getränken versorgten.

Schnell wurde uns klar, dass in der Mutpol-Schule alles etwas individueller abläuft als sonst. Da fahren die Lehrer auch mal zu den Eltern nach Hause, um die Berufswegeplanung ihrer Schützlinge zu besprechen.

Vor allem das Engagement der Lehrer hat uns begeistert. Diese wiederum lobten ihren Schulleiter, dessen Unterstützung ihnen sicher ist.

Ihr Einsatz hat sich gelohnt -für jeden einzelnen Schüler und für den Erhalt des Siegels.

Herzlichen Glückwunsch!